



Lorzengezwitscher

Mitteilungsblatt der Gemeinde Maschwanden



Bericht aus dem Gemeindehaus **05**

Veranstaltungen **16**

Aus der Tagesschule **21**

Aus der reformierten Kirche **26**

Aus der katholischen Kirche **28**

+++ Kurz-News +++

gmeindshuus-poscht Die Informationen aus der letzten gemeindshuus-poscht für Sie nochmals zusammengefasst. *Seite 2*

Naturbad Maschwanden wieder offen Seit dem 26. Juli 2023 ist das Naturbad Maschwanden wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten offen. *Seite 5*

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern Wir ersuchen die Bevölkerung um Umsetzung. *Seite 12*

Aufruf zum Wassersparen Tipps zum sparsamen Umgang mit Wasser *Seite 13*

Aus der letzten gmeindshuus-Poscht

Temporäre Schliessung Naturbad Maschwanden Stand 11. Juli 2023

Das Naturbad Maschwanden musste in den vergangenen Wochen aufgrund von Bakterien der Art «Pseudomonas aeruginosa», die die gesetzlichen Höchstwerte überschritten haben, vorübergehend geschlossen werden. Die Erhöhung des Parameters kann auf verschiedene Ursachen zurückzuführen sein. Tatsache ist, dass in einem Naturbad keine chemischen Substanzen für die Regulierung der Badewasserqualität eingesetzt werden dürfen. Nach Rücksprache mit dem kantonalen Labor wurde die Reinigung dahingehend verbessert, dass der Biofilm weniger zerstört wird. Es kann daher vorkommen, dass vermehrt Algen an den Wänden ansetzen und das Wasser künftig etwas trüber sein wird. Für die Zukunft bitten wir unsere Gäste, sich an die gängigen und vor Ort ausgeschilderten Hygieneregeln zu halten.

Wir bitten um Verständnis für die aktuelle Situation und hoffen, dass das Naturbad baldmöglichst wieder ordentlich geöffnet werden kann. Über die aktuelle Situation zur Schliessung wird über die Homepage der Gemeinde Maschwanden und mit Aushängen informiert. Der Badi Kiosk «s'Träumli» hat weiterhin geöffnet und freut sich über Ihren Besuch!

Erhöhung des Beschäftigungsgrades von Sonja Rothert von 70 auf 100 % per 1. Juli 2023

Seit dem 1. Januar 2021 ist Sonja Rothert für die Gemeinde Maschwanden als Leiterin Finanzen und Liegenschaften angestellt. Per 1. September 2022 hat sie ihr Pensum bereits auf 70 % aufgestockt, da sie per 1. Dezember 2022 zusätzlich die Funktion der Stellvertretung der Gemeindeschreiberin übernahm. Nach ihrem erfolgreichen Abschluss des Bachelor of Science in Business Administration mit Vertiefung in Management & Law wurde ihr Beschäftigungsgrad per 1. Juli 2023 auf 100 % erhöht.

Damit verfügt die Verwaltung wieder über den Umfang an Stellenprozenten wie seit Dezember 2022. Die seither fehlenden Prozente wurden mit Springereinsätzen abgedeckt. Diese Anstellungsverhältnisse wurden in der Zwischenzeit beendet.

Gebührenerhöhung Grundgebühr Abfallwirtschaft per 1. Oktober 2023

Mit Beschluss Nr. 131 vom 14. Juli 2020 hat der Gemeinderat letztmals die Grundgebühr für Haushalte und Betriebe auf CHF 110.00 pro Jahr festgesetzt. Entgegen der damaligen Berechnungen konnte der Vorschuss, der das Spezialfinanzierungskonto Abfallwirtschaft aufwies, nicht abgetragen werden. Dieser hat sich weiter erhöht und beträgt per 31. Dezember 2022 CHF 37'356.73. Verluste aus Eigenwirtschaftsbetrieben, die nicht durch frühere Überschüsse des Betriebes gedeckt werden können, sind in der Bilanz als Vorschuss auszuweisen und längstens innert fünf Jahren abzutragen. Entsprechend ist der Gemeinderat gezwungen die Gebühren zu erhöhen.

Besonders im Bereich Grüngut sind die Kosten in den letzten Jahren signifikant angestiegen. Diese werden aktuell durch die allgemeinen Grundgebühren im Bereich der Abfallwirtschaft getragen.

Der Gemeinderat hat entschieden, eine Lösung auszuarbeiten, die dem Verursacherprinzip besser entspricht. Diese verursachergerechtere Gebührenerhebung wird nun ausgearbeitet. Diese geplante neue Gebührenerhebungsstruktur bedingt eine entsprechende Verankerung in der Abfallverordnung, welche durch die Gemeindeversammlung festzulegen ist. Entsprechend würde diese frühestens für das Rechnungsjahr 2025 wirksam. Der einleitend erwähnte Vorschuss kann durch diese Massnahme nicht innert der gesetzlich vorgeschriebenen Frist abgetragen werden. Entsprechend ist die Grundgebühr basierend auf der bestehenden Abfallverordnung für das Rechnungsjahr 2024 – Gebührenerhebungsperiode 01.10.2023 bis 30.09.2024 – zu erhöhen.

Der Gemeinderat hat daher mit Beschluss Nr. 102 vom 27. Juni 2023 beschlossen, die Grundgebühr für Haushalte und Betriebe auf CHF 150.00 pro Jahr festzusetzen. Die Gemeinde unterliegt hierbei nicht der Mehrwertsteuer. Die Grundgebühren werden pro Wohneinheit oder Betrieb jährlich erhoben. Bei Betrieben wird die Grundgebühr als Pauschalbetrag pro Betrieb erhoben. Die Grundgebühr ist auch zu entrichten, wenn keine Dienstleistungen der Gemeinde im Abfallbereich beansprucht werden.

Diese Gebührenerhöhung wird zusammen mit der Empfehlung des Preisüberwachers im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde publiziert. Gegen die Gebührenfestsetzung kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Affoltern, Im Grund 15, Postfach 121, 8910 Affoltern am Albis, schriftlich Rekurs erhoben werden.

Aufruf: Wasser sparen

Aktuell verzeichnen wir wenig ergiebige Niederschläge. Die Wasserversorgung ruft daher die Bevölkerung auf, Wasser zu sparen. Weitere Informationen und Hinweise finden Sie auf der Homepage unter den aktuellen Meldungen.

Bericht aus dem Gemeindehaus

Bauwesen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Keila und Thomas Gruber, Dorfstrasse 11, 8933 Maschwanden, Ersatz Wärmepumpe, Projektänderung 1, Kat.-Nr. 936

Strebau AG, Dörflistrasse 5, 8933 Maschwanden, Ausserdorfstrasse 55, 8933 Maschwanden, Umbau zu 2-Familienhaus und Neubau Einfamilienhaus, Grundstück Kat.-Nr. 46, Vers.-Nr. 34

Edith und Mathias Maurer, Grischheistrasse 16, 8933 Maschwanden betr. Energetische Dachsanierung, neue Farbgebung der Fassaden und neue Jalousieläden, Dorfstrasse 57, 8933 Maschwanden, Kat.-Nr. 1071, Vers.-Nr. 94

Naturbad Maschwanden wieder offen

Seit dem 26. Juli 2023 ist das Naturbad Maschwanden wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten offen. Das Bakterium «Pseudomonas aeruginosa», welches wir während der Schliessungszeit im System der Badewasseraufbereitung festgestellt haben, konnte bei der Beprobung vom 18. Juli 2023 nicht mehr nachgewiesen werden. Entsprechend konnte das Naturbad am 26. Juli 2023 den Badebetrieb wieder aufnehmen. Auch die letzten Resultate der regelmässigen Beprobung bescheinigen uns eine einwandfreie Wasserqualität.

Die genaue Ursache für den hartnäckigen Bestand des festgestellten Bakteriums konnte nicht eruiert werden. Wir versichern Ihnen, dass unter anderem deshalb die Wasserqualität auch künftig engmaschig getestet wird. Tatsache ist, dass in einem Naturbad keine chemischen Substanzen für die Regulierung der Badewasserqualität eingesetzt werden dürfen.

Wir bitten deshalb unsere Gäste, uns beim Erhalt der einwandfreien Wasserqualität zu helfen. Bitte halten Sie sich dazu an die folgenden gängigen Hygieneregeln:

- **Duschen Sie gründlich direkt vor und nach jeder Benutzung des Schwimmbereichs,**
- **Verzichten Sie auf die Benutzung des Schwimmbereichs, wenn Sie krank sind oder offene Wunden am Körper haben,**
- **Babys und Kleinkinder haben zwingend eine saubere Badewindel zu tragen,**
- **Das Konsumieren von Speisen und Getränken sowie das Rauchen sind im Badebereich untersagt.**

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie um Verständnis, dass unser Badepersonal vermehrt Kontrollen durchführen und auf die Regeln hinweisen wird.

Der Gemeinderat bedankt sich bei den Besucherinnen und Besucher für die Geduld und das entgegengebrachte Verständnis während der Schliessung. Gerne weisen wir Sie zudem darauf hin, dass der Gemeinderat mit Beschluss vom 20. Juli 2023 festgelegt hat, dass die Saisonkarten 2023 auch für die Saison im kommenden Jahr 2024 gelten werden. Besitzerinnen und Besitzer einer Jahreskarte müssen diesbezüglich nichts unternehmen und werden in der kommenden Saison 2024 freien Einlass mit der Jahreskarte 2023 erhalten. Besucherinnen und Besucher, die ihre Saisonkarte für diese Saison zurückgeben möchten, werden gebeten, die Saisonkarte am Schalter der Gemeindeverwaltung abzugeben, um eine Rückerstattung für den bezahlten Abonnementspreis zu erhalten.

Erneuerung und Auflockerung der Kiesschicht im Regenerationsteich des Naturbads

Ein Schacht der Pumpen, die für die Zufuhr des gereinigten Wassers in das Naturbad zuständig ist, wies Anfang Juni einen zu niedrigen Wasserstand auf. Um die notwendige Pumpenleistung zu gewährleisten, muss dieser Schacht einen Mindestwasserstand einhalten. Dieser Schacht wies nach Expertise der Egli Gartenbau AG einen zu niedrigen Wasserstand auf, weil die Schicht des Regenerationsteichs verschlammte und entsprechend zu wenig Wasser durchliess.

Nach Rücksprache mit der Egli Gartenbau AG sollte diese Schicht umgehend gelockert und erneuert werden, damit die Pumpenleistung gewährleistet ist. Entsprechend hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 13. Juni 2023 die Egli Gartenbau AG mit der Erneuerung und Auflockerung der Kiesschicht im Regenerationsteich des Naturbads zum Preis von rund CHF 2'500.00 (inkl. MwSt.) beauftragt.

Ergänzende Voruntersuchen atlastenrechtliche Untersuchung der ehemaligen Deponie «Bollmoos»

Der Standort Nr. 0008/D.0005 in Maschwanden, bezeichnet als Deponie «Bollmoos», ist im Kataster der belasteten Standorte (KbS) eingetragen. Das AWEL beurteilte den Standort als belastet und untersuchungsbedürftig. Im Auftrag der Gemeinde reichte die Jäckli Geologie AG, Cham dem AWEL den Bericht zur Technischen Untersuchung ein.

Das AWEL wiederum verfügt aufgrund des eingereichten technischen Berichts, dass der Standort weiterhin als untersuchungsbedürftig beurteilt wird. Die Gemeinde wird zudem aufgefordert ein Pflichtenheft zur ergänzenden technischen Untersuchung bis Ende August 2023 einzureichen. Es ist zu klären, ob Deponiesickerwasser tatsächlich ins Oberflächengewässer gelangt und dort einen Überwachungs- oder Sanierungsbedarf auslöst. Hierzu ist die Hydrogeologie am Standort zu ergänzen. Zudem sollen unterschiedliche Witterungsverhältnisse und Wasserführung im Bach berücksichtigt werden. Weiter ist die Gefährdungsabschätzung hinsichtlich des Schutzguts Oberflächengewässer zu ergänzen. Ebenfalls Gegenstand der Verfügung ist die Auflage, dass das Grundwasser im unmittelbaren Abstrom des Standortes auf PFAS zu untersuchen ist.

Um die Auflagen dieser Verfügung zu erfüllen beauftragt der Gemeinderat mit Datum vom 27. Juni 2023 die Jäckli Geologie AG mit diesen Folgearbeiten zum Preis von CHF 11'100 (exkl. MwSt.). Die Aufwendungen werden dem Kto. 7690.3132.00 belastet, wobei kein Budgetkredit vorhanden ist. Aufgrund des fehlenden erheblichen Handlungsspielraums und der vorliegenden Verfügung des AWEL ist die Ausgabe als gebunden zu klassieren.

Erweiterung Beschriftung Gemeinschaftsgrab, Auftragsvergabe

Der bestehende Ring des Gemeinschaftsgrabs, auf dem die bestatteten Personen angegeben werden, bietet keinen freien Platz mehr. Entsprechend hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 27. Juni 2023 den Bildhauer, Thomas Huber aus Cham, zum Preis von rund CHF 5'500.00 (inkl. MwSt.) mit der Anfertigung eines zweiten Rings beauftragt. Die Kosten sind der Erfolgsrechnung – dem Sachkonto 3140.00 und der Kostenstelle 7710 – zu belasten. Die Ausgabe übersteigt den Budgetkredit von CHF 5'000.00, weshalb die Ausgabe in Anwendung von Art. 25 Abs. 1 Ziff. 1 der Gemeindeordnung Maschwanden in Kompetenz des Gemeinderates gesprochen wird.

Vergabe Ersatz Mischwasserleitung Haltung KS 336 bis Pkt. 336.1 auf Kat. Nr. 754

Aufgrund von Kanalfernsehaufnahmen wurden in regelmässigen Abständen Mängel an der Leitung festgestellt. Aufgrund der Überlast von 104 % ist die Leitung zudem auf einen grösseren Durchmesser aufzuweiten (DN 300 mm). Um die Vorgaben der SIA-Norm 190 zu erfüllen, ist die Mischwasserleitung von der Haltung KS 336 bis Pkt. 336.1 auf Kat.-Nr. 754 zu ersetzen. Mit Beschluss Nr. 27 vom 13. Februar 2023 hat der Gemeinderat die Baubewilligung für den Ersatz der Mischwasserleitung erteilt. Der Auftrag für den Leitungersatz wird nach durchgeführtem Submissionsverfahren der Cellere Bau AG, Wädenswil, zum Preis von CHF 39'884.78 (inkl. MwSt.) vergeben. Die Aufwendungen werden der Erfolgsrechnung (Kto. 7201.3143.00) belastet und durch den Gemeinderat als gebundene Ausgabe genehmigt.

Überarbeitung und Aktualisierung des Gutachtens zur Einführung von Tempo 30; Auftragsvergabe

Im Rahmen der Aufarbeitung des kantonalen Strassenprojektes bezüglich der Sanierung der Dorfstrasse in Maschwanden soll gleichzeitig Tempo 30 in Maschwanden eingeführt werden. Im Jahr 2014 wurde diesbezüglich ein Gutachten durch die transcon ag, Zollikon, erstellt.

Dieses hätte dazumal durch den Gemeinderat der Kantonspolizei zur Begutachtung eingereicht und durch diese verfügt werden müssen. Dieser Schritt ging aufgrund der Einsprachen gegen das kantonale Projekt vergessen.

Nach Rücksprache mit dem Projektleiter des Kantons arbeitet dieser aktuell mit Hochdruck an der Festsetzung des Projektes. Das kantonale Projekt muss zwingend zusammen mit der Verfügung der Kantonspolizei betr. Einführung von Tempo 30 auf dem gesamten Gemeindegebiet von Maschwanden aufgelegt werden. Zu diesem Zweck ist das Gutachten aus dem Jahr 2014 zu überarbeiten. Entsprechend beauftragt der Gemeinderat mit Beschluss vom 27. Juni 2023 diese Überarbeitung des Gutachtens durch die transcon AG zum Preis von CHF 6'893.00 (inkl. MwSt.). Die Aufwendungen werden dem Kto. 6150.5010.00 belastet.

Änderung Gründungsvertrag DILECA - Gründungsvertrag und Beleuchtender Bericht z.Hd. Urnenabstimmung vom 19. November 2023

Das Dienstleistungszentrum Amt (DILECA) erbringt im Bezirk Affoltern als interkommunale Anstalt (IKA) in den Bereichen des kommunalen Abfallwesens und der Feuerpolizei Dienst- und Sachleistungen jeglicher Art. Die DILECA hat ihren Ursprung im Zweckverband für die Kehrrichtverwertung im Bezirk Affoltern (KEVA), welcher im Jahr 1968 gegründet und im Jahr 2000 zum Dienstleistungsverband Amt umbenannt wurde. Im Jahr 2010 wurde der Zweckverband aufgelöst und die IKA DILECA gegründet. Trägergemeinden der DILECA sind zum heutigen Zeitpunkt alle Bezirksgemeinden ausser Stallikon. Die Gemeinde Stallikon möchte als Trägergemeinde nun ebenfalls beitreten. Bis heute ist Stallikon weder Trägergemeinde noch war sie Mitglied des vorherigen Zweckverbands. Seit der Übertragung der Kehrrichtentsorgung per 1. Januar 2019 an die DILECA nimmt die Gemeinde Stallikon sämtliche von der Anstalt gebotene Dienstleistungen in Anspruch und somit auch dieselben, die die Trägergemeinden der DILECA in Anspruch nehmen. Ein Mitglied des Gemeinderats Stallikon darf an den Verwaltungsratssitzungen teilnehmen, dies jedoch nur als Gast und ohne Stimmrecht.

Im Februar 2023 hat der Gemeinderat zum Entwurf der Änderungen des Gründungsvertrags der Dileca Stellung genommen. Die Änderungen der Vernehmlassung wurden durch die Dileca berücksichtigt. Aufgrund von Abklärungen der Dileca beim Gemeindeamt muss bei der vorliegenden Teilrevision der Name «Gründungsvertrag» beibehalten werden. Der angepasste Gründungsvertrag wurde vom Verwaltungsrat am 4. Mai 2023 verabschiedet. Der beleuchtende Bericht zur Urnenabstimmung liegt ebenfalls vor.

Der Gemeinderat stimmt mit Beschluss vom 11. Juli 2022 dem teilrevidierten Gründungsvertrag zu. Dem beleuchtenden Bericht für die Urnenabstimmung wurde zugestimmt und die Rechnungsprüfungskommission wurde eingeladen, den Antrag auf Aufnahme der Gemeinde Stallikon in die Trägerschaft der DILECA sowie die Änderungen im Gründungsvertrag zu prüfen und bis zum 6. Oktober 2023 zuhanden der Urnenabstimmung vom 19. November 2023 zu verabschieden.

Abnahme Revisionsbericht zur KVG-Abrechnung 2022

Die Revipro AG erstattet mit Datum vom 19. Juni 2023 Bericht über die Revision der KVG-Abrechnung 2022 welche vom 30.05. – 06.06.2023 durchgeführt wurde. Sie beinhaltete die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in den KVG-Abrechnungen enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Prüfung erfolgte hauptsächlich mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben.

Die finanztechnische Revisionsstelle kam zum Schluss, dass die revidierten Abrechnungen mit den massgebenden Bestimmungen, insbesondere mit den Leitfäden der Gesundheitsdirektion zur Abrechnung der Prämienübernahme 2022, grundsätzlich konform sind. Sie ist auf keinen Sachverhalt gestossen, welcher Korrekturen nach sich ziehen würde. Der Bericht der Revipro AG über die finanztechnische Prüfung der KVG-Abrechnung 2022 wird zur Kenntnis genommen.

Genehmigung Revision Zusammenarbeitsvertrag betreffend Forstrevier der Gemeinden Maschwanden, Mettmenstetten, Knonau, Obfelden und Ottenbach

Der aktuelle Vertrag zwischen den Gemeinden Knonau, Maschwanden, Mettmenstetten, Obfelden und Ottenbach über die Gründung des Forstreviers Knonaueramt Süd stammt aus dem Jahr 2002 und bedarf verschiedener Anpassungen. Die Rechtsform entspricht nicht mehr dem aktuellen Gemeindegesetz vom 1. Januar 2018, welches für die kommunale Zusammenarbeit einen Numerus Clausus von möglichen Gesellschaftsformen festlegt (§ 71 Anschlussvertrag, § 72 Zusammenarbeitsvertrag, § 73 Zweckverband, § 74 Gemeinsame Anstalt, § 75 Juristische Personen des Privatrechts). So ist z. B. weder eine Mischform von Zusammenarbeitsvertrag und Zweckverband, noch eine Mischform von Zusammenarbeitsvertrag und Anschlussvertrag zulässig. Ausserdem entspricht die Anstellung des Försters nicht dem heutigen Recht.

Zu diesem Zweck soll ein Zusammenarbeitsvertrag zwischen den fünf Vertragsgemeinden geschlossen werden. Der Zusammenarbeitsvertrag begründet eine einfache Gesellschaft ohne eigene Rechtsperson oder Organen, eigenem Vermögen und eigenem Haushalt. Zuständig sind vielmehr die Organe der Gemeinden, in deren Eigentum die Vermögenswerte stehen. Die Gemeinden haften allfälligen Vertragspartnern gegenüber solidarisch.

Das Betriebsbudget der öffentlich-rechtlichen einfachen Gesellschaft muss im Einklang stehen mit den Gemeindebudgets der Gesellschafter-Gemeinden. Praktisch müssen die Gesellschafter-Gemeinden die Aufwände und Investitionsausgaben, die sie gemäss dem Betriebsbudget zu finanzieren haben, je in ihr Gemeindebudget einstellen und von ihrem Budgetorgan beschliessen lassen.

Der Gemeinderat genehmigt den Zusammenarbeitsvertrag (Version vom 13. Juni 2023) mit den Gemeinden Mettmenstetten, Knonau, Obfelden und Ottenbach. Dieser Entscheid wird am 15. August 2023 im amtlichen Publikationsorgan mit der entsprechenden Rechtsmittelbelehrung publiziert.

Der Gemeinderat

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Entlang von Strassen, Schul- und öffentlichen Wegen gelten nachstehende Vorschriften der kantonalen Verkehrserschliessungsverordnung:

- Mauern und Einfriedungen dürfen die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen.
- Strassenlampen, Verkehrssignaltafeln und Strassennamensschilder dürfen nicht überwachsen sein.
- Pflanzen dürfen nicht über Strassen- und Weggrenzen hinausragen.
- Ast- und Blattwerk von Bäumen hat über Strassen einen Lichtraum von 4,5 m Höhe, bei Fuss- und Gehwegen einen solchen von 2,65 m zu wahren.
- Morsche und dürre Bäume oder Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Strasse stürzen könnten.
- Auf der Innenseite von Kurven sowie bei Strassenverzweigungen und Ausfahrten sind die erforderlichen Sichtbereiche freizuhalten. In diese Sichtbereiche dürfen Pflanzen, Mauern und Einfriedungen eine Höhe von 0,8 m nicht überschreiten. Der Sichtbereich zwischen 0,8 m und 3,0 m ist immer freizuhalten. **Dieser Vorschrift ist spezielle Aufmerksamkeit zu schenken.**

Die Grundeigentümer werden ersucht, diese Bestimmungen - im Interesse einer ungehinderten Benützung der Verkehrsflächen und zur Gewährung der Verkehrssicherheit - **dauernd** zu beachten; die nötigen Arbeiten sind bis **spätestens 01. Oktober 2023** auszuführen.

Mitte Oktober 2023 werden Nichteinhaltungen dieser Vorschrift durch das Strassenschauteam (Tiefbauvorstand und Werkdienst) aufgenommen und den jeweiligen Grundeigentümern mit Frist zur Nachbesserung mitgeteilt.

Nach Fristablauf werden die Mängel gegen Kostenverrechnung durch die Gemeinde behoben oder in Auftrag gegeben. Jede Haftung für unsachgemässes Schneiden von Bäumen und Sträuchern wird dabei abgelehnt.

Aufgepasst: In Maschwanden gibt es ein Inventar der kommunalen Natur- und Landschaftsschutzobjekte. Dadurch sind mehrere Hecken, Bachbestockungen, Baumgruppen und Einzelbäume geschützt. Ein starker Rückschnitt widerspricht der Verordnung über deren Schutz und die Pflege.

Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, gemeinde@maschwanden.ch oder Tel.-Nr. 044 767 05 55.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Papier- und Kartonsammlung



Samstag, 26. August 2023



Das Altpapier und der Karton können von **8.00 – 11.00 Uhr** zum Entsorgen auf den Kiesplatz vis à vis ehemals Restaurant Hörnli (Höhe Dorfstrasse 11) gebracht werden.

Hinweis: Die Bevölkerung wird gebeten darauf zu achten, dass die Container von hinten nach vorne aufgefüllt werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.



Aufruf zum Wasser sparen

Aufgrund der Trockenheit in den vergangenen Wochen und den eher wenig ergiebigen Niederschlägen ruft die Wasserversorgung der Gemeinde Maschwanden die Bevölkerung auf, sparsam mit dem Wasser umzugehen. Selbst mit kleinen alltäglichen Sparmassnahmen können Sie bereits viel dazu beitragen. Mit den folgenden Tipps können Sie Ihren Wasserverbrauch im Alltag reduzieren:

Wasser sparen im Garten:

Rasenplätze/Grünanlagen sollen nur noch reduziert bewässert werden. Zudem bitten wir Sie, das Abspritzen von Hausvorplätzen, Terrassen und Balkonen auf ein Minimum zu beschränken. Für die Bewässerung von Gärten empfiehlt sich zudem das Sammeln von Dach- und/oder Meteorwasser. Eine Regentonne im Garten fängt einige Liter auf. Das Meteorwasser fällt kostenlos und ist somit die ideale Lösung, um etwas Wasser im eigenen Garten zu sparen.

Duschen statt Baden:

Beim Baden werden durchschnittlich etwa 150 bis 200 Liter Wasser benötigt, während beim Duschen lediglich etwa 60 bis 80 Liter verbraucht werden. Entsprechend wird empfohlen zu duschen statt zu baden.

Achtsamer Umgang im Badezimmer:

Lassen Sie beispielsweise beim Zähneputzen und Rasieren das Wasser nicht ungenutzt in den Abfluss laufen. Beim Händewaschen kann beim Einseifen der Hände ebenfalls das Wasser abgestellt werden. Häufig reicht es, die kleine Toilettenspülung zu betätigen.

Sparprogramme der Waschmaschinen und Geschirrspüler:

Viele moderne Waschmaschinen und Geschirrspüler haben ein Sparprogramm, bei dem Wasser gespart werden kann. Entsprechend sollte ein solches Programm möglichst bevorzugt verwendet werden. Bei Wäsche, die nicht stark verschmutzt ist, kann zudem auf das Schnellprogramm der Waschmaschine zurückgegriffen werden.

Wasser sparen bei Geschirr und Obst waschen:

Auch in der Küche sollte fließendes Wasser möglichst vermieden werden. Geschirr sollte am besten im Becken und Salat, Obst und Gemüse in einer Schüssel gewaschen werden. Beim Waschen kann das fließende Wasser abgestellt werden.

Die Wasserversorgung der Gemeinde Maschwanden dankt Ihnen für Ihre wertvolle Mithilfe!



JAHRESKARTEN ZOO ZÜRICH

Seit dem 1. Januar 2020 sind vier Jahreskarten verfügbar und können bei der Gemeindeverwaltung reserviert und abgeholt werden.

Tarif	Preis pro Karte und Tag
EinwohnerInnen, Mitarbeitende, Behördenmitglieder, Geschäftspartner, Kunden	Fr. 5.00
Übrige	Fr. 10.00



Öffentliche Verkehrsmittel können nicht kostenlos oder vergünstigt genutzt werden. Bei Reservationen über das Wochenende müssen die Karten beim Mieter des Vortages abgeholt werden.

Für Reservationen und Anfragen erreichen Sie die Gemeindeverwaltung zu den ordentlichen Öffnungszeiten unter 044 767 05 55. Das Formular finden Sie auch auf der Homepage www.maschwanden.ch und kann online oder per Mail an gemeinde@maschwanden.ch eingereicht werden.



Veranstaltungskalender

Melden Sie uns Ihre Veranstaltungen rechtzeitig damit die Publikation im Lorzengezwitscher erfolgen kann. Alle Veranstaltungen finden Sie auch jederzeit online unter www.maschwanden.ch/veranstaltungen. Sie können Ihren Anlass selber im Veranstaltungskalender eintragen! Der Veranstaltungskalender der Webseite dient als Grundlage für den Veranstaltungskalender im Lorzengezwitscher.

August 2023

Fr	25.	Schuleröffnungs-Gottesdienst	Kath. Kirche
So	27.	Salz und Pfeffer	Kath. Kirche
Do	31.	Vollmondschwimmen	Naturbad

September 2023

So	03.	Tagesausflug	Dorfverein
Mi	06.	Fiire mit de Chliine	Ref. / Kath. Kirche
So	10.	Pfarreiwanderung mit Grillplausch	Kath. Kirche
Mi	13.	Fiire mit de Chliine	Ref. / Kath. Kirche
So	17.	Familiengottesdienst zum Erntedank	Kath. Kirche
Mi	20.	Seniorenessen	

Oktober 2023

Sa	01.	Chilbi	Musikverein
Mi	04.	Fiire mit de Chliine	Ref. / Kath. Kirche
Mi	25	Seniorenessen	



Stark – stabil – beweglich

Rückentraining und vieles
mehr.....

Antara® unterstützt Sie bei Rückenbeschwerden, Beckenbodenthemen, fördert den stabilen Stand und auch die Beweglichkeit kommt nicht zu kurz.

Ein gesundes bewusstes Training das kräftigt, stabilisiert und die Körperwahrnehmung fördert. Auch den Fehlbelastungen und Fehlhaltungen des Alltags wird entgegengewirkt.

Geeignet für Frau und Mann in jedem Alter.

Wann Mittwochabend um 19.00 Uhr
Wo Gerbi Maschwanden

Kursleitung: Angelika Elsener www.angelika-elsener.ch

Infos / **078 797 25 50**
Anmeldung : angelika.elsener@gmail.com

Fragen? Sie möchten gerne schnuppern?

Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Nachricht.

SCAN ME



Subeez - Die Tuk-Tuks für (fast)

Jedermann/Frau

Seit 2018 arbeitet Subeez (ausgesprochen: Subiis) daran, die vor allem im asiatischen Raum bekannten dreirädrigen Fahrzeuge im europäischen Raum zu etablieren. Nachdem der Service seit 2020 in England läuft, wurden die Tuk-Tuks in der Bündner Surselva für die Schweizer Strassenverhältnisse angepasst.

Nun gibt es die ersten Cruiser auch im Knonauer-Amt. Die gemütlichen Gefährte können bereits mit einem A1 Ausweis gemietet werden. Hierzu kann man sich auf subeez.ch anmelden. Nach erfolgreichem übermitteln des Fahrzeugausweises kann eines der Fahrzeuge reserviert werden. Abgerechnet wird per Stunde. Eine Stunde kostet CHF 4.-. Wenn man das Tuk-Tuk immer wieder benutzen möchte lohnt sich ein Abo. Das kostet CHF 35.- im Jahr, danach kostet eine Stunde nur noch CHF 2.-.

Im Maschwanden steht ein Tuk-Tuk an der Bungartstrasse und eines an der Ausserdorfstrasse. Wenn sie sich jetzt anmelden erhalten alle mit einer Adresse in Maschwanden die erste Stunde geschenkt. Weitere Infos entnehmen Sie gerne der Subeez Webseite.

Der erste vollelektronische Selfdrive Tuk-Tuk-Dienst der Welt

Subeez

Wir laden Sie ein!

Besuchen Sie uns an der Bungartstrasse und lassen Sie sich bei einem kleinen Apéro das Tuk-Tuk und den Subeez Dienst erklären. Setzen Sie sich hinter das Lenkrad und erleben Sie wie einfach es ist ein Tuk-Tuk zu fahren.



Samstag 16.9.23
von 14 - 16 Uhr



Ihr lokaler Partner für

Treuhand und Steuern

Seit fast 20 Jahren unterstützen wir unsere Kunden. Kompetent, zuverlässig und engagiert. Wir

- übernehmen die treuhänderische Führung der Firmenbuchhaltung von Klein- und Mittelunternehmen aller Branchen,
- erstellen die Steuerrechnungen für Privatpersonen und KMU,
- unterstützen Sie bei Einsprachen / Rekursen an die Steuerämter,
- erstellen Erbschafts- und Schenkungssteuererklärungen und
- erarbeiten mit Ihnen die langfristige Steuerplanung.

und Immobilien

Wir begleiten Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie von A-Z. Persönlich und mit grosser Fachkompetenz. Wir

- erarbeiten die Verkaufsdokumentation,
- setzen gemeinsam mit Ihnen den Preis fest,
- sind Anlaufstelle für Kaufinteressenten und führen Besichtigungen durch und
- erstellen für Sie die Grundstückgewinnsteuererklärung.

Für Sie fällt lediglich eine Pauschale von maximal 2,2% des Verkaufspreises an.

Fravi & Fravi AG

Kanzlei für Treuhand, Steuern, Immobilien,
Unternehmensberatung.

Gion J. Fravi, Lianne Fravi, Andrea Metzger
Haus am Haselbach, Dorfstrasse 65, 8933 Maschwanden
www.fraviundfravi.ch, 044 760 52 18

Aus der Tagesschule Maschwanden

Pizzaessen in der Spielgruppe

Vor den Sommerferien haben wir als Abschluss gemeinsam Pizza zubereitet und ein feines Mittagessen genossen.



Wir dürfen auf ein fröhliches und tolles Jahr mit den Spielgruppenkindern in Maschwanden zurückblicken. Die Kinder hatten viel Freude am kreativen Gestalten und gemeinsamen Spielen. Umso mehr freut es uns, dass auch im kommenden Schuljahr die Spielgruppe wieder stattfinden wird.

Im Namen der Spielgruppe und der Tagesbetreuung freuen wir uns auf ein Wiedersehen. Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Mit lieben Grüßen
Helen Ettlín und Danja Stutz



Zurück in die Steinzeit...

Die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Maschwanden hatten die einmalige Gelegenheit, aufgrund von Renovierungsarbeiten am Schulgebäude eine Zeitreise in die Steinzeit zu unternehmen. Bei überwiegend herrlichem Wetter erlebten die Kinder eine gesamte Woche hautnah das Leben in der Steinzeit.

In dieser Zeit wurde das Wolserholz zum Heim für die beiden Clans Eulenstein (1. bis 3. Klasse) und flinke Eichhörnchen (4. bis 6. Klasse). Dort wurden Zelte errichtet, die Kunst des Feuermachens mit Feuerstein erlernt, Hirsche gejagt und das gewonnene Leder zu kleinen Beuteln verarbeitet. Weiter wurde der Handel mit Gütern, das Schnitzen und die Höhlenmalerei praktiziert.

Nach einer Woche wurden die Zelte wieder abgebaut, und zurück blieben wundervolle Erinnerungen an eine Woche voller Erlebnisse, Freude und guter Stimmung.

Clan Eulenstein und flinke Eichhörnchen





Die 6. Klässlerinnen und 6. Klässler sagen Adieu, Goodbye und auf Wiedersehen



STOPPEN FÜR SCHUL KINDER

Unsere nächsten Anlässe:

Sonntag, 20. August 19.30 Uhr Wort & Klang
Wort: Pfarrerin C. Mehl und S. Maurer (Kirchenkommission)
Klang: Dani Häusler und Veronica Hvalic, Klarinette und Klavier

Sonntag, 27. August 17.00 Uhr 1. Juki
Pfarrerin C. Mehl Knonau

Freitag, 1. September bis Sonntag, 3. September
mit Pfarrerin C. Mehl Frauenwochenende
in Lausanne

Sonntag, 3. September 10.00 Uhr Musik am Morgen
Marianne Rutscho, Klavier und Gesang

Sonntag, 10. September 11.00 Uhr Gottesdienst mit Fiire
mit de Chliine
Fiire Team

Sonntag, 17. September 17.00 2. Juki
Mit Pfarrer A. Fritz in Mettmenstetten

Sonntag, 17. September 17.00 Uhr Betttagsgottesdienst
Pfarrerin C. Mehl

Ab Samstag, 30. September Start der Kolibri-Proben
Kolibri-Team fürs Weihnachtsspiel

Sonntag, 1. Oktober 10.00 Uhr ökumenischer Chilbi/
Pfarrerin C. Mehl Erntedankgottesdienst
und Pfarrer I. Bisewo

Sonntag, 1. Oktober
bis Sa. 7. Oktober

Seniorenferien
mit P. Leuthold,
R. Duda und C. Mehl

Freitag, 27. Oktober
Fiire Team

9.30 Uhr

Fiire mit de Chliine

Aktuelle Informationen dazu jeweils im Anzeiger oder auf der Homepage
ref.knonaueramt.ch

Wir freuen uns, Ihnen bei einem dieser Anlässe zu begegnen.



Rückblicke:

Schulschluss-Gottesdienst



Am Freitag, 7. Juli durften wir bei schönstem Sommerwetter unseren Schulschluss Gottesdienst zum Thema: "Ich bin dankbar" auf dem Kirchplatz feiern.

Es war sehr speziell, dass die Feier draussen stattfand. Der Platz war mit vielen Festbänken und Tische vorbereitet. Nach der Ge-

schichte wurden die Kinder eingeladen, nach vorne zu kommen und vorzulesen, was sie auf den im Unti vorbereiteten Zettel geschrieben hatten. Für was sie dankbar sind. Wir danken allen, die mit uns mitgefeiert und mitgeholfen haben und wünschen ganz schöne und erholsame Ferien. Daniela Amolini

Tag der Völker – Ausflug ins Emmental

Am Sonntag, 9. Juli freuten wir uns, gemeinsam unterwegs zu sein und uns auszutauschen.

Auf der Reise bis Langnau i.E. durchfuhren wir vier Kantone mit verschiedenen Landschaften und Häuser. Von Langnau aus wanderten wir dem Fluss Ilfis entlang bis Bärau, wo ein schöner Pic Nic Platz



am Fluss mit Tisch und Feuerstelle uns erwartete. Bald war ein schönes Feuer entfacht und die mitgebrachten Würste, Spiesse und Lammracks brutzelten vor sich hin. Wir genossen die Ruhe am Fluss und die Abkühlung.



Trotz der grossen Hitze wanderten wir weitem nach Trubschachen. Dort erwartete uns Frau Zurbrugg, um uns in die Technik der Keramik Malerei einzuführen. Es entstanden viele schöne kreative Keramikbecher, der jeder für sich malte. Auf der Terrasse bei der Keramik Töpferei genossen wir etwas Kühles oder der verdiente Mittagskaffee. Das Heimatmuseum gab uns einen spannenden Einblick in das einfache Leben von früher im Emmental. Ein kurzer Weg führte uns in die Kambly Backstube, wo wir die feinen Backwaren genossen um uns für die Heimfahrt stärkten. Bei einem kleinen Quiz liessen wir den Tag ausklingen und kehrten wieder mit vielen neuen Eindrücke nach Hause zurück.

Allen wünsche ich einen erholsamen Sommer. Roswitha Gomez

Kanutour von Bremgarten AG bis nach Gebenstorf

Am Sonntag, 9. Juli bei schönstem Sonnenschein starteten wir im mittelalterlichen Bremgarten AG die abenteuerliche Kanutour. Der Strömung folgend paddelten wir, liessen uns treiben, meisterten Stromschnellen und badeten im erfrischenden Wasser. Nach der stärkenden Lunch-Pause in Mellingen gingen wir den letzten Abschnitt bis Gebenstorf an, wo wir die Boote zurückgaben und uns verköstigten. Müde und zufrieden kehrten wir nach Hause zurück. Es war wiederum ein wunderschönes Erlebnis mit Natur pur, Action und Spass.

Adrian Steiner





Sommerlager 15. – 22. Juli 2023

Unter dem Motto „Gefangen in der Welt der Filme“ sind insgesamt 32 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gemeinsam in Lantsch/Lenz im Lagerhaus Pardi in Graubünden unterwegs gewesen.



Jeden Tag reisten wir in einen neuen Film... dabei zeigten die Kinder unter anderem ihre Flugkünste im Quidditch-Turnier, wanderten mit den Ringen der Macht durch Mitteleerde, retteten das Eichhörnchen Scrat aus der Frozen-Welt oder verspielten ihr Geld im James Bond Casino.

Das Wetter war meistens doch noch auf unserer Seite, sodass wir alle geplanten Programmpunkte durchführen konnten. Ein Highlight war der Besuch des Heidsees in der Lenzerheide und auch beim Abschlussabend wurde die Stimmung nochmals zum Höhepunkt gebracht. Das zehnköpfige Leitungsteam kann äusserst zufrieden sein mit ihrer Planung und freut sich schon darauf, viele Kinder im kommenden Jahr wieder dabei zu haben.

Die beiden Jugendarbeiter Adrian und Marina gaben in der Küche stets ihr Bestes, was auch (fast) immer mit einem feinen Essen endete. Glücklich, müde und voller spannender Erlebnisse kehrten wir alle wieder heim.

Marina, Jugendarbeit





Anlässe

Schuleröffnungs-Gottesdienst in der Kirche St. Burkard



Salz und Pfeffer

Wir möchten einen Raum anbieten, um im christlichen Glauben, auf ökumenischer Basis, weiter zu wachsen. Wir verstehen unter Kirche nicht nur den traditionellen Gottesdienst. Der Anlass folgt einer einfachen Struktur mit Ankommen, Auseinandersetzung mit einem thematischen Teil und dem Abschluss mit Segen.

Eingeladen sind alle Interessierten. Es braucht keine speziellen Voraussetzungen, um teilnehmen zu können.

Wann: 4mal pro Jahr, zu jeder Jahreszeit,
einzelne Abende besuchbar.

Nächster Termin: Sonntag, 27. August, 18.00 bis ca. 20.00 Uhr
zum Thema: «Verbunden?».

Wo: Pfarreizentrum St.Burkard
Leitung: Marianne Felber, Katechetin,
Carla Wicky, Liturgiegruppe
Frauenbund Malters



Pfarreiwanderung in Jonental



Am Sonntag, 10. September sind alle herzlich eingeladen zur diesjährigen Pfarreiwanderung ins Jonental.

- Treffpunkt: 9.30 Uhr beim Bahnhof Affoltern am Albis
- 9.00 Uhr Postauto ab Hausen (Post) nach Bahnhof Affoltern am Albis
- 9.18 Uhr S5 ab Mettmenstetten nach Affoltern am Albis
- Wanderzeit: ca. 1.5 Stunden
- Offerierte Znünpause während der Wanderung
- Impulse für Gross und Klein auf dem Weg

- 11.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle Jonental mit Ignace und Matthias und dem „Sing mit“ Chor unter der Leitung von Anette Bodenhöfer
 - Anschliessend Grillplausch für alle in der Waldhütte Jonen
 - Parkiermöglichkeiten bei der Waldhütte (5min Fussweg zur Kapelle) Benötigen Sie einen Fahrdienst? Kontaktieren Sie unsere Sekretariate
 - Rückreise: geführte einstündige Wanderung nach Affoltern oder mit dem Bus ab Jonen oder mit einer Fahrgemeinschaft
- Anmeldung mit Anzahl (Erwachsene & Kinder) und Kontaktnummer bis spätestens

Donnerstag, 7. September 2023 an die Pfarreisekretariate:

Hausen: Tel. 044 764 00 11 sekretariat@kath-hausen.ch

Mettmenstetten: Tel. 044 767 01 21

sekretariat@kath-mettmenstetten.ch

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit Ihnen!



Familiengottesdienst zum Erntedankfest



Wann: Sonntag, 17. September 2023, 11.00 Uhr
mitgestaltet von den Kindern der 4. Klasse
Sonntagsfiir

Nach dem Gottesdienst geniessen wir zusammen eine
Wurst vom Grill mit Brot und Kuchenbuffet.

Herzliche Einladung an ALLE!
Daniela Amolini, Kinder der 4. Klasse, Sandra Hanke
und Pfr. Ignace

Fiire mit de Chliine

Jeweils um 9.30 Uhr

Wann:

Mittwoch, 06. September, ref. Kirche Knonau

Mittwoch, 13. September, ref. Kirche Mettmenstetten

Mittwoch, 04. Oktober, ref. Kirche Mettmenstetten

Mittwoch, 25. Oktober, ref. Kirche Knonau



Wir freuen uns auf viele Kinder mit Begleitung.

Maria-Rosa Agustoni, Astrid Abel und Fabienne Dobler



Du fehlst noch in unserm Chor!



Die Haselbachspatzen starten ihr nächstes Chorprojekt

Nach unserem gemeinsamen Auftritt mit dem Musikverein anlässlich vom Jubilaren-Ständli machen die Haselbachspatzen zur Zeit eine Sommerpause. Wir sind ein Projektchor und jedermann/frau kann mitmachen bei uns, unabhängig vom Alter und von Notenkenntnissen. Unsere Chorleiter Tanja und Ueli suchen mit uns zusammen die Lieder aus für unser nächstes Projekt. Probestart ist am Dienstag, 12. September 2023, 20.00 Uhr in der Kirche.

Unser Auftritt ist am 2. Advent: Abendgottesdienst, Sonntag, 10. Dezember 2023, 19.30 Uhr in der Kirche Maschwanden.

Bei uns Haselbachspatzen erfährst du das Singen und die Gemeinschaft mit Spass und Freude. Besonders auch als NeuzugügerIn kannst du unkompliziert neue Leute vom Dorf kennenlernen. Du bist herzlich willkommen, unseren Chor mit deiner Stimme zu ergänzen – auch wenn du nicht in Maschwanden wohnst. Haben wir dich angesprochen? Unser Probestag: Dienstag Abend in der Kirche.

Infos geben gerne Claudia Künzi, Tel. 044 767 14 23 oder Erwin Stöckli, Tel. 044 767 18 37 oder einfach unverbindlich in eine Probe schnuppern kommen.

Maschwander Wein

Mitten im Dorf, direkt unterhalb der Kirche, reifen die Trauben für den Maschwander Wein: **MUSCARIS** und **DIVICO**.

Aus den pilzwiderstandsfähigen Trauben MUSCARIS keltern wir einen knackig frischen Weisswein mit Bouquet von Muskatnoten.

Die erste multi-resistente Rebsorte DIVICO ergibt einen vollmundigen Wein mit Gamaret ähnlicher Qualität.

Ab jetzt in unserem Volg in Maschwanden erhältlich.

Rs.

frisch und
fründlich **Volg**

Immer noch auf der Suche
nach einem geeigneten
Veranstaltungsort?

Wir haben die Lösung:



Mehrzweckgebäude

gerbi
Maschwanden

1. Augustfeier

Joana Räber Der 1. August wurde in Maschwanden bei verschiedenen Anlässen als Bundesfeiertag gefeiert.

Der Gemeinderat dankt allen Organisatorinnen und Organisatoren sowie allen helfenden Händen für die schöne Gestaltung, das leckere Essen und die musikalischen Umrahmungen.

Anlässe in und für die Gemeinde sind wichtig um Traditionen zu erhalten, Neues zu schaffen und das Dorfleben aktiv zu halten.

Impressum

Herausgeber

Gemeinderat Maschwanden
Dorfstrasse 54, 8933 Maschwanden

Redaktion

Gemeindeverwaltung Maschwanden
gemeinde@maschwanden.ch

Auflage

350 Exemplare

Erscheinungsweise

Sechsmal im Jahr, jeweils Mitte Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember oder nach Bedarf

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

1. Oktober 2023

Druck

Heller Druck AG, 6330 Cham
auf Maxi Offset (FSC Mix)



100% WWZ
Hydro Energy



gedruckt in der
schweiz



100% neutral | 01-20-834094
Klimaneutrale Drucksache | myclimate.org
Kompensiert durch Heller Druck AG

mehr zum Thema Nachhaltigkeit
www.hellerdruck.ch/oekologie

Folgen Sie uns auf Instagram
@gemeinde.maschwanden

Das «Lorzengezwitscher» in der Hosentasche. Immer und überall online lesen auf www.maschwanden.ch

